

Abendgeläut und -gebet 18.5.

Wir läuten abends um 19.30h die Glocken und laden ein zu Gemeinschaft und Gebet. Wenn möglich musizieren oder singen wir "[Der Mond ist aufgegangen](#)" oder ein anderes Lied. Zu jedem Tag bieten wir einen Impuls oder anderes Material zum Mitmachen an. Für den 18. Mai:



Triumph der Hoffnung

So schön haben sie es gemacht, die Schüler der Pestalozzi-Grundschule: Viele Steine bunt bemalt, und die wurden dann entlang eines der Wege im Schulgelände zu einer bunten Schlange gelegt. Welch ein schönes Zeichen der Farbe und der Hoffnung, gerade in diesen Zeiten.

Und dann - ja, dann kamen sie, die oder der Täter. Und haben mit den Steinen nachts Fenster der Schule eingeworfen. Wieviel Perspektivlosigkeit, wieviel Dummheit, wieviel Schwäche muss wohl zusammenkommen, damit Menschen so etwas tun?

Die Fenster werden repariert und die Schlange ist umgezogen an einen sicheren Ort im Gebäude. Die Schülerinnen und Schüler haben eine traurige Seite des menschlichen Daseins kennengelernt - aber gut, dass das an einem Ort geschehen ist, wo Lehrer und Eltern liebevoll erklären können, wie es zu so etwas kommt. Wie man damit umgehen kann. Und wie man auch nicht darauf reagieren sollte.

Zwei Tage später habe ich vor unserer Krichentür diesen schönen angemalten Stein gefunden. Und mich so gefreut darüber. Und die damit verbundene Hoffnung, die sich nicht unterkriegen lässt.

(Bernd Kreissig)